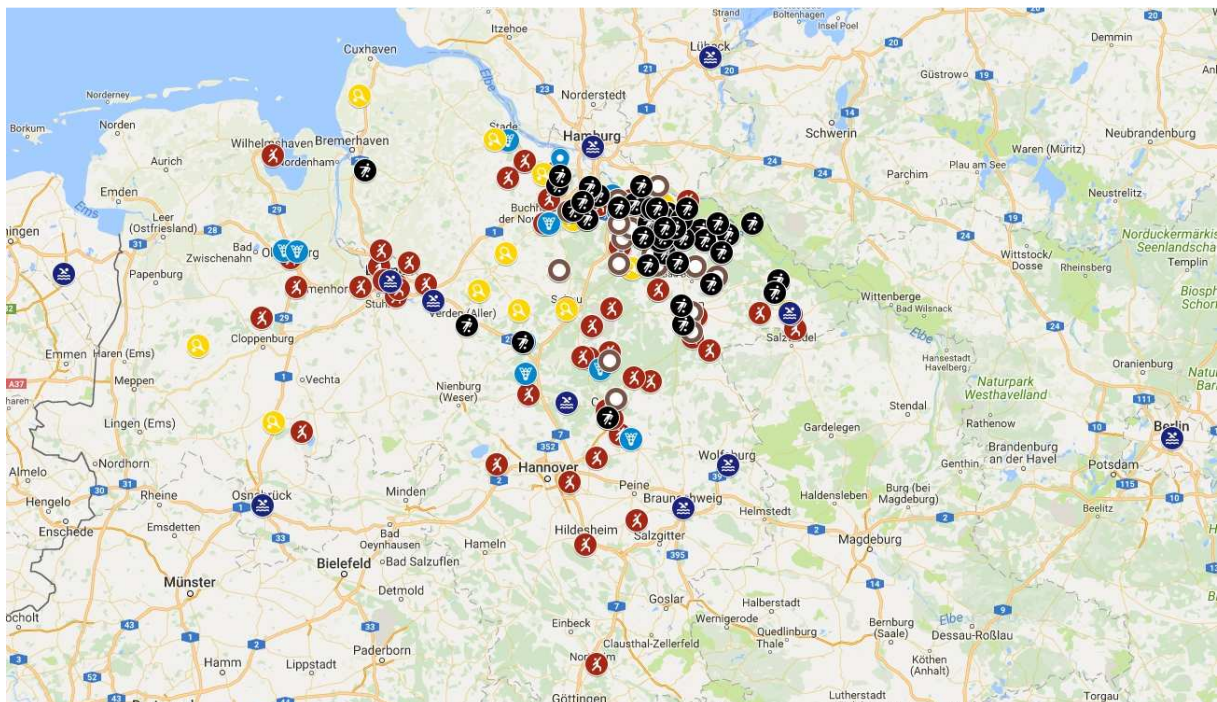


## Ein Teambus für die Sportjugend des TSV Adendorf

In den letzten Jahren hat der TSV Adendorf eine dynamische und erfolgreiche Entwicklung vollzogen. Steigende Mitgliederzahlen und sportliche Erfolge gingen Hand in Hand und so können in zahlreichen Sportarten die Spartenleiter melden: Es läuft toll, aber es fährt leider nicht.

Denn mit den sportlichen Erfolgen sind oftmals Aufstiege in höhere Ligen verbunden, in denen Teams aus immer weiter entfernten Spielorten antreten. So treffen unsere Handballer mittlerweile auf Gegner aus dem südniedersächsischen Raum und das mit ihren vielen Teams gleich mehrmals in der Saison. Denn mehr Mitglieder führen in vielen Sportarten zu mehr Mannschaften. Die Adendorfer Fußballabteilung ist mittlerweile eine der größten Fußballgruppen im gesamten Landkreis Lüneburg und fährt dementsprechend oft zu Auswärtsspielen. Zahlreiche Mädchenteams sind neu am Start und deren Gegner kommen aus dem gesamten nordniedersächsischen Bereich. Im Bereich der Rückschlagspiele wie Badminton, Volleyball, Tennis oder Tischtennis kämpfen sich immer wieder Teams bis auf die Landesebene vor und messen sich dann mit Gegnern aus ganz Niedersachsen. Weite Fahrten sind unsere erfolgreichen Schwimmer gewohnt. Ihre Wettkämpfe finden in oftmals großen Städten im gesamten Bundesgebiet statt und auch dort konnten die Adendorfer Jungs und Mädels zahlreiche Erfolge erringen.



Viele Orte werden im Laufe einer Saison durch die zahlreichen Teams mehrfach angefahren.

Legende zur Grafik der Auswärtsspiel bzw. Wettkampforte: Schwarz = Fußball, Rot = Handball, Blau = Badminton, Braun = Tischtennis, Gelb = Tennis, Blau = Schwimmen.

Die als Bild o.a. Grafik zeigt teilweise auf, wo unsere Jungs und Mädels mit ihren Trainern so überall hin müssen. Dabei ist diese Grafik noch nicht einmal komplett. Je nach Saisonverlauf in den einzelnen Sportarten kommen weitere Spielorte hinzu. Über den regulären Spielbetrieb hinaus unternehmen unsere Trainer und Trainerinnen viel mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen. Sie besuchen die Adendorfer Partnergemeinden in Polen und Frankreich, nehmen an Theaterveranstaltungen und Bildungsfahrten teil und tragen somit zu einer weltoffenen Entwicklung der Kinder aus der Stadt und dem Landkreis Lüneburg bei. Denn auch

das ist Teil der Entwicklung in den letzten Jahren. Über die Gemeindegrenzen hinaus hat sich der TSV Adendorf als sportliche Heimat für Kinder und Jugendliche aus den umliegenden Gemeinden und der Stadt Lüneburg entwickelt.

Damit die sportliche Entwicklung weiter erfolgreich verlaufen kann und wir als Verein weiteren Kindern und Jugendlichen eine attraktive Sportumgebung bieten können, benötigen wir dringend Hilfe von externen Unterstützern, die unser Engagement schätzen.

Bislang hat der TSV Adendorf zwei Vereinsbusse im Einsatz, die jeweils eine hohe fünfstellige Kilometeranzahl im Jahr erbringen und dennoch bei weitem nicht ausreichend sind. Der Unterhalt eines möglichen neuen Vereinsbusses ist gesichert, die Fahrer und Kinder stehen bereit.

Ermöglichen Sie uns bitte mit einer Beteiligung an unserem Projekt, dass wir zu neuen Sportabenteuern und spannenden Wettkämpfen aufbrechen können.

TSV Adendorf von 1923 e.V.  
Der Vorstand